Verkehr in Salzburg 2/2

Für das Programm Actionbound habe ich einen Bound zu dem Thema *Verkehr in Salzburg* erstellt. Wichtig ist hierbei, dass die SchülerInnen lernen, bewusst auf den Verkehr zu achten, und den Ausbau der Fahrradwege und Obuslinien in der Innenstadt genauer unter die Lupe zu nehmen. Diese Schnitzeljagd besteht aus insgesamt 4 Stationen:

* Salzburger Hauptbahnhof
* Mirabellplatz
* Ferdinand-Hanusch-Platz
* Unipark Nonntal
* (zum Ende wieder Ferdinand-Hanusch-Platz)

Zu jeder einzelnen Station müssen die SchülerInnen in Gruppen zu viert verschiedene Aufgaben.

**Aufgabe 1:** Die SchülerInnen treffen sich am Hauptbahnhof, machen ein Foto vor dem Haupteingang & informieren sich beim Auskunftsstand über das öffentliche Netz der Stadt Salzburg und beantworten folgende Fragen online. 🡪 **Anforderungsbereich 1**

* Wie lange ist das öffentliche Netz der Salzburger Obusse? Antwort: 113 km.
* Wie viele Obuslinien gibt es? Antwort: 11
* Wie viele Fahrgäste werden jährlich mit den Salzburger Linien transportiert? Antwort: über 40 Mio. Fahrgäste

**Aufgabe 2:** Zu Fuß machen sich die SchülerInnen auf den Weg vom Hbf zum Mirabellplatz. Dabei wird ihnen eine Karte mit dem eingezeichneten Ort gezeigt. Auf dem Weg dahin sollen sie besonders auf den Ausbau der Fahrradwege achten und analysieren. Sind diese gut beschildert? Sollten sie verbessert werden? Sind sie mangelhaft? Die SchülerInnen können diese Frage mit *Gut/Naja/Mangelhaft* bewerten. Anschließend begründen sie ihre Antworten in eigenen Worten. 🡪 **Anforderungsbereich 2**

**Aufgabe 3:** Vom Mirabellplatz aus nehmen die Lernenden einen Bus und fahren zum Ferdinand-Hanusch-Platz. Sie sollen bestimmen, welche Buslinie dorthin fährt und herausfinden, in welche Richtung diese fährt, ob sie möglicherweise umsteigen müssen, etc. 🡪 **Anforderungsbereich 1**

**Aufgabe 4:** Am Ferdinand-Hanusch-Platz angekommen, leihen sich zwei Gruppenmitglieder direkt dort ein Fahrrad aus. Die erste Stunde ist dabei kostenlos! ☺ Die Zeit sollte definitiv dafür ausreichen. Die anderen beiden Mitglieder nehmen einen Bus, den sie selber erkunden, zu dem nächsten Ort. Erneut bekommen die SchülerInnen einen Ort auf eine Karte eingezeichnet die sie richtig deuten/interpretieren. Sie sollen dem angegebenen Richtungspfeil folgen, bis sie am Zielort angekommen sind. Der Zielort ist der Unipark Nonntal. 🡪 **Anforderungsbereich 3**

**Aufgabe 5:** Am Unipark Nonnatal angekommen, machen die SchülerInnen ein Foto vor dem Eingang & laden es hoch. Anschließend tauschen sie ihre Erfahrungen über die verschiedenen Verkehrswege aus. Sie vergleichen den Fahrradverkehr mit dem Obusverkehr & nehmen kritisch Stellung dazu. Was sollte verbessert werden? Was ist mangelhaft? Fühlt man sich als RadfahrerIn sicher auf der Straße? Ist die Beschilderung & Kennzeichnung ausreichend? Wer war schneller am Zielort? Usw. Ihre Erkenntnisse halten sie in Stichworten auf einem Blatt Papier fest, welches sie in der Stunde zuvor bekommen haben. 🡪 **Anforderungsbereich 3**

|  |  |
| --- | --- |
| ***Pos./neg. Berwertung Fahrradverkehr*** | ***Pos./neg. Bewertung Obusverkehr*** |
| ... | .... |

**Aufgabe 6**: Nun tauschen die Gruppenmitglieder die Rollen: Die 2, die zu erst mit dem Bus gefahren sind, werden nun mit dem Fahrrad wieder zum Ferdinand-Hanusch-Platz zurück fahren. Die anderen beiden nehmen den Bus zurück. Erneut müssen die SchülerInnen herausfinden, welche Buslinie dafür nötig ist & in welche Richtung diese fährt.

Am Hanusch-Platz angekommen, geben sie die Fahrräder zurück. Die Tour ist hiermit beendet! Als Hausaufgabe sollen die SchülerInnen auf knapp einer halben Seite die gewonnen Eindrücke dieser Salzburg Tour reflektieren und begründen, ob sie in Zukunft öfter den Bus oder vielleicht doch das Fahrrad wählen. **🡪 Anforderungsbereich 3.**